

# 6. IP-SUISSE Getreide und Raps

2022



Name	Vorname	Agrosolution Nr.
Adresse	PLZ	Ort
Telefon / Natel	TVD Nr.	Kt. Betriebsnummer

Status:

- erfüllt
- nicht erfüllt
- nicht kontrolliert
- nicht anwendbar
- vorhanden

<input type="checkbox"/> Beanstandung	
<input type="checkbox"/> Verwarnung	
<input type="checkbox"/> Ausschluss	

Parzelle:	Sorte:	Fläche in Aren
1		
2		
3		
4		
5		

## 1.2 Grundanforderungen

1.2.1	Der Betrieb erfüllt die ÖLN-Anforderungen (Mängel über Toleranz notieren)	<input type="checkbox"/>	
-------	---	--------------------------	--

## 6.1 Anforderungen für IP-SUISSE Raps (für Getreide nicht auszufüllen)

6.1.1	Es wird nur zertifiziertes Raps-Saatgut verwendet (Etikette, Lieferschein oder Rechnung kontrollieren)	<input type="checkbox"/>	Saatgutmenge und Sorten stimmen mit den entsprechenden angesäten Flächen überein
6.1.2	Der Produzent ist beim Extensoprogramm für Raps angemeldet	<input type="checkbox"/>	
6.1.3	Die Anforderungen an das Extensoprogramm Raps werden eingehalten (Grenzzonen siehe KHB)	<input type="checkbox"/>	

## 6.2 Anforderungen für IP-SUISSE Getreide (für Raps nicht auszufüllen)

6.2.1	Es wird nur zertifiziertes Getreide-Saatgut verwendet (Etikette, Lieferschein oder Rechnung kontrollieren)	<input type="checkbox"/>	Saatgutmenge und Sorten stimmen mit den entsprechenden angesäten Flächen überein														
6.2.2	Der Produzent ist beim Extensoprogramm für das gesamte Brotgetreide (inkl. Dinkel, Roggen und Saatgut) angemeldet	<input type="checkbox"/>															
6.2.3	Die Anforderungen an das Extensoprogramm werden auf der gesamten Brotgetreidefläche (inkl. Dinkel, Roggen, Saatgut) eingehalten (Grenzzonen siehe KHB)	<input type="checkbox"/>															
6.2.4	Zwischen Weizen und Weizen auf der gleichen Parzelle mindestens 1 Jahr Anbaupause	<input type="checkbox"/>	<table border="1"> <tr> <td>Parz.</td> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> <td>5</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>Vorjahres Hauptkultur</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>	Parz.	1	2	3	4	5	6	Vorjahres Hauptkultur						
Parz.	1	2	3	4	5	6											
Vorjahres Hauptkultur																	
6.2.5	Kein Einsatz von Mitteln mit dem Wirkstoff Glyphosat ab Ernte der Vorkultur bis Ernte IPS Getreide oder eine IP-SUISSE Sonderbewilligung ist vorhanden	<input type="checkbox"/>															
6.2.6	Es wurde kein Getreidevoraufauf-Herbizid eingesetzt	<input type="checkbox"/>															

**Zusatzfragen Weizen pestizidfrei (ausfüllen wenn Kontrollauftrag Weizen pestizidfrei)**

6.2.7	Es wurde kein Getreidenachauflauf-Herbizid eingesetzt auf der gesamten IPS Weizenfläche	<input type="checkbox"/>	
6.2.8	IPS Weizensaatgut: nur ungebeizt	<input type="checkbox"/>	

**Zusatzfrage Roggen pestizidfrei (ausfüllen wenn Kontrollauftrag Roggen pestizidfrei)**

6.2.9	Es wurde kein Getreidenachauflauf-Herbizid eingesetzt auf der gesamten IPS Roggenfläche	<input type="checkbox"/>	
6.2.10	IPS Roggensaatgut nur ungebeizt	<input type="checkbox"/>	

**6.3 Zusatzfragen bei UrDinkelproduktion**

6.3.1	Max. 40 km von einer Rollmühle entfernt	<input type="checkbox"/>	
6.3.2	Es wurde von IG Dinkel anerkannte Sorte (Oberkulmer und/oder Ostro) angebaut	<input type="checkbox"/>	
6.3.3	Die UrDinkel Feldrandtafel wurde aufgestellt	<input type="checkbox"/>	

**Zusatzfrage UrDinkel pestizidfrei (ausfüllen wenn Kontrollauftrag UrDinkel pestizidfrei)**

6.3.4	Es wurde kein Getreidenachauflauf-Herbizid eingesetzt auf der gesamten IPS UrDinkelfläche	<input type="checkbox"/>	
6.3.5	IPS UrDinkelsaatgut nur ungebeizt	<input type="checkbox"/>	

**6.4 Zusatzfragen bei Emmer- und Einkornproduktion**

6.4.1	Kein Einsatz von Herbiziden auf Emmer-und Einkornparzellen	<input type="checkbox"/>	
6.4.2	Von der gesamten Emmer- und Einkornfläche sind mind. 5% Buntbrachen (ev. Säume) auf dem Betrieb angelegt	<input type="checkbox"/>	
6.4.3	Es wurden nicht mehr als 40 kg N/ha eingesetzt	<input type="checkbox"/>	

**Bemerkungen**


Der Produzent/in meldet sich für die diesjährige Getreide- und oder Raps-Ernte ab, bleibt IP-SUISSE Mitglied und erhält weiterhin die QM Schweizer Fleisch- und Suisse Garantie Fleisch Vignette (falls eine gültige Grundanforderung vorliegt, welche nicht älter als 4 Jahre ist).

Der Produzent/in verzichtet auf die Kontrolle und steigt somit aus der IP-SUISSE aus (inkl. QM Schweizer Fleisch und Suisse Garantie Fleisch)

Der Produzent/in bestätigt hiermit die Richtigkeit der oben gemachten Angaben. Der Produzent/in kann innert 3 Werktagen eine Nachkontrolle durch die Inspektionsstelle verlangen. Weitergehende Beanstandungen sind Sache des Auftraggebers/in.

Kontroll - Datum	Unterschrift Produzent/in	Unterschrift Kontrolleur/in Telefon/Natel:	Identifikation der IS

Kontaktadresse:  
Agrosolution AG, Molkereistrasse 19, 3052 Zollikofen  
Tel. 031 910 20 90 Fax. 031 910 20 99

Agrosolution AG:  
Inspektionsstelle:  
Produzent/in:

Original  
Kopie  
Kopie